

## **Design Akademie Berlin versichert ihren Studenten: Mit Spezialkenntnissen kein Jobmangel in der Werbebranche, Berliner Zeitung, 27.August 2003**

Die Werbebranche befindet sich in der Krise. Studenten der UdK hatten das hübsch ironisch für den Werbekongress im Juni in die Formel gefasst. "Heul doch! Die Werbung und ihre Depression". Trotzdem rechnen sie sich Chancen aus. Wer an der UdK studiert, die mit vielen Großen der Werbebranche wie Scholz & Friends, Jung von Matt oder Springer & Jacobi kooperiert, hat beste Voraussetzungen, heißt es.

Aber nur wenige ergattern hier an der UdK einen Studienplatz in Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation, das Abitur muss schon sehr sehr gut ausgefallen sein. Und ob nachher angesichts des Abbaus von Arbeitsplätzen in der Branche ein Job winkt?

"Wer heute in der Werbung Fuß fassen will, muss spezialisiertes Wissen praktisch anwenden können", meint Barbara Hertwig, die selbst mal an der UdK studierte und heute Geschäftsführerin Kommunikationsmanagement an der "design akademie berlin" ist. Diese staatlich anerkannte Akademie für Kommunikationsberufe in privater Trägerschaft bildet seit 1995 angehende Werbe- und Kommunikationsprofis praxisbetonter aus.

Die Teilnehmeranzahl ist auf 20 bis 25 Studenten pro Semester beschränkt, individuell soll betreut werden, reale Aufträge aus Werbung und Marketing bereiten von Anfang an auf die spätere Berufswelt vor. Das wird betont.

### **Erprobte Praxis-Dozenten**

Die Fachdozenten bringen viel praktische Erfahrung mit. Im Gegensatz zu Universitäten und Hochschulen setzt man an der Akademie auf kürzere Studienzeiten. Schließlich müssen die Teilnehmer das selbst finanzieren - 420 Euro/Monat, im Praktikumssemester 195 Euro/Monat, Aufnahmegebühr, Zwischen- und Abschlussprüfung je 155 Euro. Frau Hertwig versichert aber, dass die Studenten schnell Jobs mit Berufsbezug finden und die Unterrichtsstunden kompakt auf den Vormittag gelegt werden, so dass der Nachmittag frei zum Geldverdienen ist. Der Studiengang Kommunikationsmanagement (Marketing von der Marktanalyse über Strategie bis zur kreativen Umsetzung) schließt nach sechs Semestern mit dem Diplom zum Kommunikationswirt ab und 90 Prozent der Studenten sollen das wirklich in dieser Zeit schaffen.

### **Beispiele von Absolventen**

Sie haben dann das Rüstzeug für Kontakter, Werbeleiter, Projektmanager, PR-Berater. Sie haben gelernt, im Team durchsetzungsfähige Kommunikationskonzepte zu entwickeln - ob nun für die Imagekorrektur eines Großen aus der Unterhaltungsindustrie oder wirksame Maßnahmen für ein traditionsreiches Möbelhaus. Barbara Hertwig: "Kommunikationswirte agieren wie Strippenzieher, die Marketing- und Werbemaßnahmen konzipieren, effektiv miteinander vernetzen und schließlich erfolgsbezogen kontrollieren."

Das Diplom zum Kommunikationsdesigner kann nach acht Semestern erreicht werden. Absolventen des Studiengangs Kommunikationsdesign arbeiten später als Grafikdesigner, Layouter, Strategieberater und Art-Direktoren - u.a. in Medienanstalten, Werbeagenturen, Museen.

Dass die Spezialisierung auf eine Branche, eine gute Ausbildung, Praktika, Diplomarbeiten die Grundlage für eine erfolgreiche Jobsuche sind, zeigen Beispiele von Absolventen der Akademie. Lars Kroupa hatte z. B. zehn Jahre Berufserfahrung als Zahntechniker, bevor der Hobbyfotograf den Studiengang anging. Über Praktika und studienbegleitende Jobs hielt er Kontakt zur Dentisten-Branche. Heute ist er Referent für neue Medien bei der Vita-Zahnfabrik.

Eine andere Absolventin war vor dem Studium schon für Mode- und Lifestyle- Magazine tätig, kümmerte sich um Trend-Marketing auch im Praktikumssemester bei einer Lifestyle-Agentur. Heute konzipiert und organisiert sie als PR- und Marketing-Leiterin einer Berliner Agentur die Events für die Sport- und Lifestyle-Marke VANS.

Die ausgezeichnete Diplomarbeit von Eva Neumann wiederum mit dem Themenschwerpunkt "Kultur-Sponsoring" überzeugte die für Marketing Verantwortlichen im FEZ Wuhlheide. Seitdem ist sie freie Mitarbeiterin der Abteilung Sponsoring & Eventmarketing. Zusammen mit ihrem Team entwickelt sie Imagebroschüren zur Sponsorenakquise für kulturell vielseitige Projekte. Die junge Kommunikationswirtin betont: "In erster Linie habe ich von der praxisorientierten Herangehensweise an der design akademie profitiert."

Barbara Hertwig sagt überzeugt: "Jeder, der nach dem Studium einen Job wollte, hat auch einen gefunden. Manche gehen aber auch erst noch ein Jahr ins Ausland oder hängen noch ein Studium dran." Neue Studiengänge im Oktober

Aktuell studieren 300 Studenten in den Loft-Räumen der Kreuzberger Paul- Lincke-Höfe am Landwehrkanal - bei 70 Fachdozenten. Am 20. Oktober beginnen neue Studiengänge. Noch einige Plätze sind frei. Abi oder Fachhochschulreife werden vorausgesetzt. Fürs Kommunikationsdesign muss eine Mappe mit gestalterischen Arbeiten eingereicht werden. Interessenten fürs Kommunikationsmanagement bekommen eine Aufgabe gestellt und werden zu einer Gesprächsrunde eingeladen.

Infos: 030/69535160, [www.design-akademie-berlin.de](http://www.design-akademie-berlin.de)

Sabine Nöbel/Andreas Voigt